

STADT VAREL

Bericht
über die Beteiligung an der
Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Varel GmbH

Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse (Stand: 30.06.2007)

Firma	Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Varel GmbH
Sitz	Varel
Handelsregister	Wilhelmshaven HR B 131529 (Registergericht Oldenburg) eingetragen am 07. April 2003
Gründung am	31. Januar 2002
Gesellschaftsvertrag	Der Gesellschaftervertrag wurde am 31. Januar 2002 geschlossen. Er wurde am 21. Juni 2005 geändert.
Dauer der Gesellschaft	unbestimmte Zeit

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand des Unternehmens ist gem. § 2 des Gesellschaftsvertrages die Verbesserung der räumlichen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Struktur der Stadt Varel durch die Entwicklung und Förderung von Stadtmarketing-Maßnahmen. Stadtmarketing wird dabei als ein umfassender Ansatz gesehen mit dem Ziel, die Attraktivität der Stadt Varel zu steigern.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann, insbesondere nimmt sie die folgenden Aufgaben wahr:

- Förderung und Verbesserung des Wirtschaftsstandortes Varel, insbesondere die Förderung der ortsansässigen wirtschaftlichen Unternehmen und Betriebe durch Verbesserung der Standortbedingungen, die Förderung von

- Neuansiedlungen wirtschaftlicher Betriebe und Unternehmen,
Standortmarketing und Imagebildung,
Erstellung von Marktanalysen.
- Förderung des Tourismus und Tourismusmarketing,
einschließlich der Einrichtung und Unterhaltung einer
„Tourist-Information“.
- Koordinierung und Förderung der Kulturarbeit.
- Durchführung von eigenen Veranstaltungen und Mitwirkung bei Veranstaltungen Dritter.

Organe

Geschäftsführung
Aufsichtsrat
Gesellschaftsversammlung

Geschäftsführung

Die Gesellschaft wird durch den Geschäftsführer vertreten.

Mit Vertrag vom 27.09.2002 wurde Herr Bernd Bureck mit Wirkung vom 01.01.2003 zum Geschäftsführer bestellt. Davor wurden die Geschäfte durch die Mitarbeiterin der Stadt Varel Frau Gisela Wilksen kommissarisch geführt.

Aufsichtsrat

Die Gesellschaft hat gem. § 52 GmbHG i. V. m. §§ 7, 12 des Gesellschaftsvertrages einen Aufsichtsrat. Der Aufsichtsrat hat 9 Mitglieder. Mitglieder des Aufsichtsrates sind:

Wagner, Gerd-Christian	Stadt Varel
Etzold, Ilonka	Stadt Varel
Funke, Karl-Heinz	Stadt Varel
Hillebrand, Erich	Stadt Varel
Langer, Ingo	Stadt Varel
Meyer, Thomas	Stadt Varel
Müller, Alfred	Stadt Varel
Brune, Alfred	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Varel e. V.
Vollmer, Elke	Werbegemeinschaft Varel e. V.

Gesellschafterversammlung

Die Vertreter der Gesellschafter in der Gesellschafterversammlung sind:

Wagner, Gerd-Christian	Stadt Varel
Böcker, Rudolf	Stadt Varel

Bruns, Jürgen	Stadt Varel
Chmielewski, Iko	Stadt Varel
Herbst, Susanne	Stadt Varel
Lampe, Christine	Stadt Varel
Ralle, Georg	Stadt Varel
Schneider, Hannelore	Stadt Varel
Tischer, Peter	Stadt Varel
Filmer, Dierk	Wirtschaftsförderungs- gesellschaft Varel e. V.
Redeker, Jens	Werbegemeinschaft Varel e. V.

Stammkapital 25.000,00 €

Gesellschafter	Stadt Varel	mit 90 % am Stammkapital beteiligt
	Werbegemeinschaft Varel e. V.	mit 5 % am Stammkapital beteiligt
	Wirtschaftsförderungs- gesellschaft Varel e. V.	mit 5 % am Stammkapital beteiligt

Lagebericht

Die Gesellschaft betreibt ihr Wirkungsfeld in drei Aufgabenfeldern, der Wirtschaftsförderung, dem Stadtmarketing und dem Tourismus. Das Geschäftsjahr 2003 war für die Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing Varel GmbH (WS Varel) das erste komplette Geschäftsjahr nach der Gründung im Jahr 2002.

Hinsichtlich der Wirtschaftsförderung sieht die Geschäftsführung die zentrale Aufgabe der Gesellschaft darin, den Unternehmensbestand zu pflegen und zu erweitern, damit die Stadt wirtschaftlich durch benötigtes Kapital, mithin erhöhtes Steueraufkommen, zukunftsweisend agieren kann. Rahmenbedingungen sollen geschaffen werden, um einen Standortvorteil zu schaffen. U. a. wird die Konzeptionisierung eines Industrie- und Gewerbecampus Varel (IGC Varel) hervorgehoben, die in Zusammenarbeit mit Fachkompetenz aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik entwickelt werden sollte. Im Hinblick auf die Entwicklungsmöglichkeiten in den nächsten Jahren, wie Jade-Weser-Port oder Chemiepark Wilhelmshaven, soll die Vareler Wirtschaft profitieren, indem das Projektziel darin gesehen wird, Varel als Standort für Technologie, Dienstleistung und Gewerbe überregional zu etablieren.

Im Geschäftsjahr 2004 lag der Schwerpunkt der Arbeit in diesem Wirkungsfeld neben der Bestandspflege und der Neukundenaquisition in der Entwicklung des IGC Varel. Hervorzuheben ist ferner die Organisation und Ausrichtung der Friesland Expo im April des Jahres mit über 50 Unternehmen.

Im Geschäftsjahr 2005 wurden die Aktivitäten zur Entwicklung des IGC Varel als wirtschaftliche Leitlinie mit Blick auf die in Wilhelmshaven geplanten Großprojekte noch verstärkt. Auf Empfehlung der WS Varel erteilte die Stadt Varel den Auftrag zur Erstellung eines Masterplanes zum IGC Varel an die Fa. Hellberg & Associates. Ausgerichtet wurden u. a. zwei Wirtschaftsforen (Metallgießerei Speith, Deharde Maschinenbau). Daneben wurde das Projekt „Azubis fördern den Vareler Wirtschaftsraum“ gestaltet.

Im Wirtschaftsjahr 2006 war die Arbeit im wesentlichen durch die Begleitung und Koordination des Masterplans zum IGC Varel geprägt. Zunehmend hatte die WS Varel die Rolle des Moderators und Initiators inne. Beratungsgespräche, Kontaktpflege und Akquise für und mit Vareler Unternehmen nahmen deutlich zu, insbesondere und vor dem Hintergrund der Veränderungen bei AIRBUS. Organisiert wurde der Empfang einer kurdischen Wirtschaftsdelegation aus dem Irak und nach 2004 wurde die zweite Friesland Expo sowie die Existenzgründermesse „Existenz NOW“ ausgerichtet.

Im Bereich des Stadtmarketings nimmt die Gesellschaft eine überwiegend modernisierende und begleitende Position ein. Im Geschäftsjahr 2003 präsentierte sich die Gesellschaft als Partner und Ausrichter für verschiedene Veranstaltungen und Aktionen in Zusammenarbeit mit Kaufleuten, Gastronomen, Presse, Gruppen, Vereinen und Institutionen. Hervorzuheben ist die Kooperation zum „Langen Sonnabend“ mit der Werbegemeinschaft Varel, wobei zunächst eine einjährige Verpflichtung eingegangen wurde, jeweils am ersten Sonnabend im Monat die Geschäfte in Varel durchgehend bis 18.00 Uhr geöffnet zu halten.

Im Geschäftsjahr 2004 führte die Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft zu einer Neuorientierung des bisherigen Stadtmarketings. Die daraus resultierenden Aktionen im Sinne einer perspektivischen Entwicklung Varels als vitales Mittelzentrum gewannen in den weiteren Geschäftsjahren mehr und mehr an Bedeutung. Das partnerschaftliche Miteinander der Akteure führte zu einem Wir-Gefühl. So entwickelte sich im Geschäftsjahr 2005 das „Kaufhaus Varel“. Weitere Projekte wie Bildung der Arbeitskreise Stadtmarketing, Stadtentwicklung, Veranstaltungen wie Spargelmeile, Vareler Winter, Vareler Mittwoch, Vareler Konzerte, sollen hier nur beispielhaft für eine erfolgreiche Zusammenarbeit genannt werden.

Für den Aufgabenbereich Tourismus wurde 2003 die Vorbereitung für das Betreiben der Varel Touristik als Profit Center getroffen. Personalausstattung und Öffnungszeiten wurden abgestimmt, so dass ein kundengerechter Service vorgehalten werden konnte. Ausbaufähige Verkaufskonzepte, wie der Verkauf von Konzertkarten, Tickets für den Fährverkehr, das Buchen von Pauschalen im Radtourismus und Buspartien in Varel wurden geschaffen. Nach einer baulichen Veränderung wurde im Verkehrsbüro ein Souvenierverkauf eingerichtet und ein kundengerechter Service aufgebaut. Die Angebote wurden weiter ausgebaut, in dem der Austausch und Kooperation mit „Touristikern“ aus der Region gesucht und vorangetrieben wurde. Kontakte wurden mit der Kurverwaltung Dangast, den Touristbüros in Wilhelmshaven, Jever, Bad Zwischenahn und Bremerhaven und der NordWestBahn aufgebaut und gepflegt. Es werden Angebote für Urlaub, Freizeit und Kultur in Varel und der Region dargeboten. Die Varel Touristik hat sich zu einem Anlaufpunkt für Gäste in Varel und Dangast entwickelt und erfüllt gleichsam die Funktion eines „Wellcome Centers“.

Vermögens- und Finanzlage

Zur Beurteilung der Vermögens- und Kapitalstruktur wird im Mehrjahresvergleich lediglich die Bilanzsumme dargestellt:

2002	24.852,51 €
2003	222.643,86 €
2004	119.412,25 €
2005	100.884,57 €
2006	101.686,80 €

Im Einzelnen wird auf die Jahresabschlüsse verwiesen.

Mit Aufnahme der Geschäftstätigkeit im Jahr 2003 wurden Investitionen zur Erstausrüstung getätigt, die die Erhöhung der Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr ausmachen. Für die Minderung der Bilanzsumme im Geschäftsjahr 2004 waren ursächlich auf das Vorjahr noch zu leistende Zuschüsse der Gesellschafter.

Darlehen wurden nicht aufgenommen.

Finanzierungsstruktur

Für die Erfüllung des Gegenstandes der Gesellschaft werden Mittel lt. eines jährlich aufzustellenden Wirtschafts- und Finanzplans von den Gesellschaftern der Gesellschaft durch nicht zurück zahlbare Zuschüsse zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Varel hat gem. § 19 des Gesellschaftsvertrages 95 % der bereitzustellenden Finanzmittel zu tragen. Geleistet wurden in den Haushaltsjahren

2002	0,00 €
2003	277.800,00 €
2004	311.457,23 €
2005	298.457,23 €
2006	259.865,53 €
2007 (Soll)	310.365,00 €

Ertragslage

Aus dem Gegenstand der Gesellschaft heraus ist abzuleiten, dass die Gesellschaft überwiegend Leistungen erbringt, mit denen keine Umsatzerlöse zu erzielen sind. Die Geschäftstätigkeit in den Bereichen Tourismus und Stadtmarketing hat dennoch Erlöse erzielt, die zur Senkung der Zuschüsse der Gesellschaft beitragen.

Aus den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Geschäftsjahre ergibt sich nach Zusammenfassung und Verrechnung folgende Ertragsübersicht:

	2006	2005	2004
Umsatzerlöse/Gesamtleistung	311.497,62 €	315.591,20 €	353.769,40 €
./. Zuschüsse der Gesellschafter	<u>272.054,93 €</u>	<u>287.869,35 €</u>	<u>308.873,32 €</u>
	39.442,69 €	27.721,85 €	44.869,08 €
Materialaufwand	2.176,80 €	941,08 €	1.499,61 €
Personalaufwand	176.153,81 €	134.126,60 €	131.804,85 €
Abschreibungen	8.618,86 €	13.020,46 €	12.923,09 €
Sonstiger Betriebsaufwand	140.461,48 €	171.475,92 €	209.968,61 €
./. sonstige betriebliche Erträge	<u>6.913,33 €</u>	<u>3.972,86 €</u>	<u>2.426,76 €</u>
	311.497,62 €	315.591,20 €	353.769,40 €
Steuerlicher Jahresfehlbetrag	<u>272.054,93 €</u>	<u>287.869,35 €</u>	<u>308.873,32 €</u>

Mitarbeiter

Die Gesellschaft hatte im Berichtszeitraum folgendes Personal beschäftigt:

	2003	2004	2005	2006	2007
Geschäftsführer	1	1	1	1	1
Angestellte	1	2	2	3	4
Aushilfen	2	2	3	2	3

Ausblick

Grundsätzlich ist die Gesellschaft von uneingeschränktem finanziellen Rückhalt der Hauptgesellschafterin Stadt Varel in Form der Verlustübernahme abhängig.

Im Geschäftsbereich Stadtmarketing sind die Aktivitäten, die Projekte und der Kommunikationsprozess fortzusetzen, um die kooperative Entwicklung der Stadt weiter voranzutreiben.

Der Geschäftsbereich Tourismus ist für Varel eine unverzichtbare Aufgabe, die mit Blick auf das Entwicklungskonzept für die Fremdenverkehrseinrichtungen im Nordseebad Dangast zu strukturieren und eindeutig auszurichten ist.

Die Geschäftstätigkeit im Bereich Wirtschaftsförderung lag im wesentlichen in der Analyse und Neuordnung unseres Wirtschaftsraumes in Form der Implementierung eines IGC Varel über den Masterplan IGC Varel. Der Rat der Stadt Varel steht vor der Entscheidung zur

Umsetzung dieses Projektes. Mit dieser Entscheidung steht und fällt die Ausrichtung der Gesellschaft in diesem Geschäftsfeld.

Fazit

Mit dem nach reiflicher Überlegung gefaßten Entschluss zur Gründung dieser Gesellschaft hat die Stadt Varel auf freiwilliger Basis Kompetenzen in den Bereichen Stadtmarketing, Wirtschaftsförderung und Tourismus abgegeben und dieser Gesellschaft übertragen. Damit ist es gelungen, Vareler Wirtschaftsverbände in die Entwicklungsprozesse einzubinden und verantwortungsvoll zu beteiligen.

Mit dieser Form der Aufgabenerfüllung ging die Stadt Varel ganz bewußt neue Wege, um die unternehmerisch freien Handlungsmöglichkeiten zu nutzen, den Wirtschaftsstandort Varel und seine Rahmenbedingungen zu verbessern. Dabei war den Entscheidungsträgern eine mögliche Relativität hinsichtlich des Ausgangs des Vorhabens bewußt. Bei der Gründung war vorgesehen, nach einer Geschäftstätigkeit von fünf Jahren, zu prüfen, ob die eingesetzten Mittel sich in positiver Wertschöpfung für Varel niederschlagen.

Die Geschäftstätigkeit im Bereich Tourismus ist positiv zu bewerten und sollte weiter ausgebaut werden. Im Stadtmarketing ist es gelungen, eine optimistische Zukunft zu projektieren und wahrnehmbare gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen. Eine positive Wertschöpfung aus den eingesetzten Mitteln im Bereich Wirtschaftsförderung ist zu erwarten, wenn Varel sich auf die regionalen Strukturmaßnahmen rechtzeitig und gut vorbereitet.

Der Erfolg des Unternehmens ist letztlich auch ein Ergebnis der Zusammenarbeit der Gesellschafter, die in dieser Form fortgesetzt werden sollte.